

# ICH·WIR·ALLE MACHEN ZUKUNFTSMUSIK

## Ein WORKSHOP ZU SOZIAL-ÖKOLOGISCHEN HERAUSFORDERUNGEN UND LÖSUNGEN

**Zielgruppe:** (junge) Erwachsene ab 16 Jahren bzw. 10. Klasse

**Dauer:** ca. 5 Stunden (6 Schulstunden)

**Referent\*innen:** Mitarbeiter\*innen des Vereins rehab republic e.V.

**Kosten:** 500€ zzgl. 3€ Materialkosten pro Teilnehmer\*in

Kostenübernahme durch Fördermittel möglich

**Kontakt:** [bne@rehab-republic.de](mailto:bne@rehab-republic.de)

## INHALT

- Welche sozialen und ökologischen Herausforderungen gibt es heute und in Zukunft?
- Was kann ich als Individuum dazu beitragen? Was müssen wir als Gesellschaft schaffen?
- Welche Vorbilder gibt es? Wie entsteht eigentlich politischer und gesellschaftlicher Wandel?
- Was bedeutet ein gutes Leben für alle und welche Maßnahmen sind dafür nötig?

Im Rahmen des Workshops beschäftigen wir uns gemeinsam mit den Teilnehmer\*innen mit diesen und weiteren Fragen. Im Fokus stehen dabei neben aktuellen sozial-ökologischen Herausforderungen mögliche Lösungsansätze und individuelle Handlungsspielräume.

Menschen erleben aktuelle Krisen der Welt teils nur indirekt oder haben den Eindruck, nicht betroffen zu sein. Selbst wenn sie direkt unter eine Krise leiden, verlieren sie schnell den Überblick. Die komplexen Zusammenhänge zu verstehen, fällt oft nicht leicht. Im Rahmen des Workshops werden daher globale Herausforderungen thematisiert und diese anhand lokaler Beispiele verständlich gemacht. Dabei setzen wir uns mit der Bedeutung von weltweiten Abhängigkeits- und Ungerechtigkeitsverhältnissen auseinander. Neben diesen globalen Themen werden wir auch auf die individuelle Ebene eingehen, indem wir uns mit persönlichen Vorstellungen und Wünschen beschäftigen und dabei Raum für Erfahrungen und Reflexion schaffen. Anschließend gibt es die Möglichkeit, Lösungsideen und Handlungsalternativen kennenzulernen und diese als Inspiration mit nach Hause zu nehmen.

An verschiedenen Punkten des Workshops spielen drei Ebenen eine Rolle, auf denen Herausforderungen sowie deren Lösungen diskutiert werden: Die Ebene der Allgemeinheit bzw. Gesellschaft (Alle), die Ebene des eigenen Umfelds, der Schule, des Berufs, der Familie und des Freundeskreises (Wir) und die Ebene des Individuums (Ich). Die Berücksichtigung aller Ebenen erleichtert es, globale Zusammenhänge, individuelle Verantwortung und Handlungsspielräume zu verbinden.

Die methodische Gestaltung zielt auf Interaktivität, gegenseitige Inspiration, partizipatives Lernen, Empowerment und Selbstreflexion ab.

## ABLAUF

Nach einer Einführung in die drei Ebenen (Ich, Wir, Alle) werden sozial-ökologische Herausforderungen anhand der 17 Nachhaltigen Entwicklungsziele (SDGs) erarbeitet. Im Anschluss daran können die Teilnehmer\*innen in einer Traumreise der Frage nachgehen, wie sie einmal gelebt haben wollen, und sich mit ihren Vorstellungen eines guten Lebens auseinandersetzen. Gemeinsam werden anschließend relevante Begriffe, wie Wandel oder Transformation, geklärt. Darauf aufbauend setzen wir uns

mit Lösungen der anfangs erarbeiteten Herausforderungen auseinander. Es geht darum, wie ein tiefgehender Wandel angestoßen werden kann und welche Handlungsmöglichkeiten jede\*r Teilnehmer\*in im eigenen Leben sieht. Hierbei arbeiten wir unter anderem mit regionalen Positivbeispielen.

## LERNZIELE

Wir wünschen uns, dass die Teilnehmer\*innen während dem Workshop

- Zusammenhänge zwischen globalen Herausforderungen und dem eigenen Leben erkennen.
- über eigene Vorstellungen und Wünsche nachdenken.
- das Gefühl bekommen, selbst etwas bewirken zu können.

Wir wünschen uns, dass die Teilnehmer\*innen nach dem Workshop

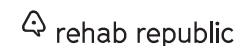
- komplexe Begriffe und Worte, wie „große Transformation“ und „globale Gerechtigkeit“ mit Inhalt füllen können.
- globale Herausforderungen und Zusammenhänge einordnen können.
- Ideen haben, wie sie selbst aktiv werden können.

## Über rehab republic e.V.

*Der gemeinnützige Verein rehab republic e. V. hat sich 2012 gegründet, um Nachhaltigkeit als kulturelles Leitbild zu stärken und konkrete nachhaltige Verhaltensweisen in der Gesellschaft zu etablieren. Im Vordergrund stehen das Aufzeigen positiver Entwicklungen sowie konkreter Handlungsoptionen, der Zugang zu neuen Zielgruppen und die Stärkung des öffentlichen Diskurses zu ökologischen, ökonomischen, sozialen und politischen Inhalten, die für eine zukunftsfähige Gesellschaft relevant sind. Dafür entwickeln wir neue Methoden in der Vermittlung von Nachhaltigkeit: erlebnisorientiert, interaktiv und positiv. Dazu gehören Aktionen im öffentlichen Raum (Events, Flashmobs, Guerilla-Aktionen, soziale Experimente), virale Videos, griffige Slogans, authentische Selbstversuche u.v.m. Unser Engagement und unsere Überzeugung geben die (Umwelt-)Pädagog\*innen unter uns seit einigen Jahren mit viel Freude in Workshops an Schüler\*innen weiter. Weitere Informationen findest Du auf*

**[www.rehab-republic.org](http://www.rehab-republic.org)**

Ein Projekt von



Gefördert von



Mit Mitteln des

